

Montag, den 16. Oktober 1882:

Wohlthätigkeits-Concert

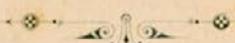
im landsch. Redoutensaale

zum Besten der durch Hochwasser beschädigten
Gemeinden in Tirol und Kärnten

unter der Leitung des
Herrn Josef Zöhrer
veranstaltet von der

philh. Gesellschaft in Laibach.

Anfang um halb 8 Uhr abends.



PROGRAMM.

- 1.) *Prolog*, verfasst von Dr. Fr. Keesbacher, gesprochen von Fr. Marie Winkler.
- 2.) Anton Rubinstein: *Die erwachte Rose*, gemischter Chor.
- 3.) Ch. de Beriot: *Andante* und *Allegro* aus dem 7. Concert für Violine mit Clavierbegleitung; vorgetragen von Hrn. Carl Bürger.
- 4.) F. Mendelssohn-Bartholdy: *Phantasie*, op. 28, für das Pianoforte, gespielt von Fräulein Paula Leger.
5. a) F. Mendelssohn-Bartholdy: *Es weiss und rüth es doch Keiner*,
b) Heinrich Esser: *Frühlingslied*,
} Lieder für eine Sopranstimme, gesungen von Fr. Caroline Witschl.
6. a) Ant. Rubinstein: *Adagio*,
b) David Popper: *Tarantelle*,
} für das Violoncello mit Clavierbegleitung, gespielt von Herrn Rudolf Hodek.
- 7.) L. v. Beethoven: a) *O grausam war mein Vater*,
b) *Der schönste Bub' war Henny*,
c) *Der treue Johnie*,
} schottische Volkslieder für Frauenstimmen mit Clavier-, Violin- und Violoncellbegleitung.
- 8.) Rob. Schumann: *Zigeunerleben*, gemischter Chor mit Soli und Clavierbegleitung; Soli gesungen von den Fräulein Fanni Kordin, Marie Krisper und den Herren A. Razinger und C. Till.

Preise der Plätze:

Ein Cerclesitz fl. 1.50, ein Sperrsitz fl. 1.—, ein Galleriesitz fl. 1.50, Stehplatz 50 kr.

Eintrittskarten sind in der Handlung des Herrn C. Karinger und abends an der Casse zu haben.

